

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/vest-sport/So-stark-wie-lange-nicht-mehr-id3108914.html>

Leichtathletik - Westfälische Meisterschaften

So stark wie lange nicht mehr

Vest-Sport, 14.06.2010, Sven Krause



Recklinghausen. So stark wie schon lange nicht mehr präsentierte sich der Leichtathletik-Nachwuchs aus dem Kreis bei den Westfälischen A-Schülermeisterschaften in Recklinghausen.

Im Stadion Hohenhorst sammelten die 14- und 15-Jährigen Aktiven sieben Titel, elf weitere Medaillen und verbesserten fünf Kreisrekorde.

Die Vielzahl an Top-Leistungen von Sportlern der verschiedensten Kreis-Vereine machte erneut das Potenzial der Altersklasse deutlich. Bereits vor den Meisterschaften wurden vor allem bei den Schülerinnen neue Kreisrekorde aufgestellt. Doch eine derartige Flut konnte keiner der Trainer voraussehen.

Dass nicht gleich jeder Kreisrekord gleichzeitig einen Titel bedeutet, das musste die Sythenerin Esther Lucius im Dreisprung der W 15 entdecken. Mit 10,33 Meter sprang sie zwar so weit wie noch keine Schülerin aus dem Kreis zuvor. In der Endabrechnung reichte es nur zu Rang drei.

Das gleiche Schicksal sollten auch die vier Sprinterinnen Ida Hartwig, Elena Hütter, Jaqueline Duda und Marita Schulte durchleben. Bereits vor den Titelkämpfen galt die Sprintstaffel des Recklinghäuser LC als Medaillenkandidat und hatte dies nicht zuletzt durch einen neuen Kreisrekord von 50,77 Sekunden untermauert. Nun beim Heimspiel im Stadion Hohenhorst hatte sich das Quartett eine erneute Verbesserung der eigenen Rekordmarke vorgenommen und sollte dieses Ziel auch erreichen. Nach 50,69 Sekunden blieb die Uhr stehen. So richtig jubeln konnten sie dann nicht. Die Staffel der LGO Dortmund war schneller und gewann den Titel.

Dass es aber auch einen doppelten Grund zum Jubeln gibt – diese Erfahrung durften Mona Middeldorf von der ETG Recklinghausen, Nico Kottler vom Recklinghäuser LC und die Dorstenerin Franziska Sowa machen. Während Middeldorf den bisher bestehenden Kreisrekord über 300 Meter mit ihrer Siegeszeit von 39,94 Sekunden deutlich verbesserte, verdrängte Kottler immerhin Moritz Heitkamp aus den Rekordlisten. Der 15-Jährige Recklinghäuser stellte bei seinem Sieg über 300 Meter Hürden in 41,81 Sekunden den vierten Kreisrekord dieser Meisterschaft auf. Abgerundet wurde der Rekordreigen von Sowa, die bei ihrem Erfolg über 300 Meter Hürden ihren eigenen Kreisrekord auf 45,84 Sekunden verbesserte.

Eine weitere Facette der Leichtathletik durften Elena Hütter und Marita Schulte (beide RLC), Lennart Malohn von der LG Dorsten und Lisa Röderer vom SuS Olfen erleben. Sie alle sicherten sich teilweise hoch überlegen den Titel in ihrer Spezialdisziplin, doch ein neuer Rekord war ihnen nicht vergönnt. Immerhin gelang es Schulte bei ihrem überlegenen Sieg im Stabhochsprung der W 15 ihren Kreisrekord von 3,40 Meter mit ihrem zweiten Sprung im Wettkampf einzustellen. An der neuen Rekordhöhe von 3,50 Meter scheiterte sie drei Mal knapp.

Ebenfalls als Siegerin durfte sich ihre Teamkollegin Elena Hütter nach ihrem Erfolg im Weitsprung der W 14 feiern lassen. Bereits mit 5,33 Meter im ersten Versuch hätte sie den Wettbewerb gewonnen. Im letzten Durchgang steigerte sie sich auf die neue persönliche Bestleistung von 5,37 Meter.

Nicht zu schlagen war über 100 Meter der M 14 der Dorstener Lennard Malohn, der ungefährdet in 11,95 Sekunden zum Titel sprintete. Gleiches gelang zudem der Olfenerin Lisa Röderer in der W 15 über 80 Meter Hürden. Hier siegte sie überlegen in 12,09 Sekunden.